

Hotel

Prinz Pi

Die vier Jahreszeiten bleib' ich im Ritz
Geh' ich raus werd' ich laufend geknipst
Und hab' ich irgendwann einmal genug von dem Shit
Dann erhäng' ich mich an meinem Schlips

Die vier Jahreszeiten bleib' ich im Ritz
Geh' ich raus werd' ich laufend geknipst
Und hab' ich irgendwann einmal genug von dem Shit
Dann erhäng' ich mich an meinem Schlips

Ich wach' auf in einem Blumenbeet
Meine Augen woll'n nicht aufgehen, als wären sie zugenäht
Ich trage einen Bademantel, bin anscheinend schlafgewandelt
Hoffentlich hab' ich kein Grab verschandelt
Kein Auto gestohlen, niemand persönlich erschlagen
Egal, ich habe wie ein König geschlafen
Ich liege in der Auffahrt von einem Hotel
Die Wiese ist grün und die Sonne ist gelb
Der Himmel ist blau, meine Boxershort offen
Und ich bin noch immer stockbesoffen
Schlender gemessen zum kalten Buffet
Und kühle mein Gesicht in der Crème brûlée
Der Ober verlangt ich soll mich beherrschen
Und aufhören mit Ei um mich selber zu werfen
Ich würd' es gern tun, doch fällt es mir schwerer
Ihn zu hören, als wenn er ein Fisch tief im Meer wär

Die vier Jahreszeiten bleib' ich im Ritz
Geh' ich raus werd' ich laufend geknipst
Und hab' ich irgendwann einmal genug von dem Shit
Dann erhäng' ich mich an meinem Schlips

Die vier Jahreszeiten bleib' ich im Ritz
Geh' ich raus werd' ich laufend geknipst
Und hab' ich irgendwann einmal genug von dem Shit
Dann erhäng' ich mich an meinem Schlips

Herr Ober, Herr Ober die Rechnung für mich
Zahlt dieser Herr dort am anderen Tisch
Ich hebe den Kelch und proste ihm zu
Stärkung muss sein, es gibt Großes zu tun
Das Hotel ist das beste, das glaube ich gerne
Hol den Himmel auf Erden, ich klau' ihm die Sterne
Nicht Fünf Sterne deluxe, fünf Sterne im Ritz
Ich könnte sterben auf dem Mund nur einen köstlichen Witz
Wir machen Hummerweitwerfen in der Parkanlage
Eine Perle aus 'ner Auster landet hart im Magen
Feste feiern, wie sie fallen, besoffen und cool
Ich geh' schwimmen mit Klamotten im Pool
Egal, was ich mache, alles hat Stil
Davon mich zu benehmen halt' ich nicht grad viel
Das ist so, eh, so gewöhnlich
Ich bin mit der Welt unversöhnlich

Die vier Jahreszeiten bleib' ich im Ritz
Geh' ich raus werd' ich laufend geknipst
Und hab' ich irgendwann einmal genug von dem Shit

Dann erhäng' ich mich an meinem Schlips